

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 23: Bachelor / Master

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

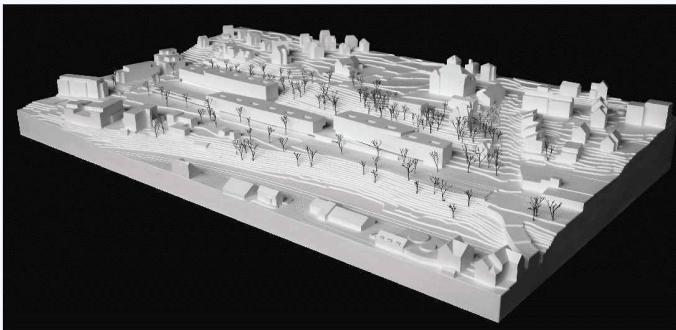
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Längs zum See

(bō) Zwar wäre schon heute eine Bebauung des «Areal Ost» gemäss geltender Bauordnung ohne weitere möglich, aber die Eigentümerin, Stäubli AG, wollte nach eigenen Angaben ausloten, ob andere ortsbauliche Ansätze zu Lösungen führen, die der Bedeutung des Areals noch besser gerecht werden. Geplant ist hochstehender Wohnungsbau mit Flächen für Dienstleistung und Detailhandel. Die private Besitzerin hat nun einen zweistufigen, anonymen Studienauftrag durchgeführt. Von den acht eingeladenen Teams wählte die Jury drei Vorschläge aus, die überarbeitet wurden. *Waeber/Dickenmann* gewinnen mit drei Längskörpern parallel zum See und zum Hangfuss, ganz im Sinne des industriellen Erbes, wie die Jury schreibt. Es könne davon ausgegangen werden, dass dieses zukunftsweisende, Zeitgeist verkörpernde Projekt auf grosses Interesse bei Investoren stossen werde.



Drei lange Bauten für das Stäubli-Areal Ost in Horgen (Weiterbearbeitung, Waeber/Dickenmann)

Weiterbearbeitung

- Waeber / Dickenmann, Lachen; Mitarbeit: Jan Osterhage; Frank Heinzer, Landschaftsarchitekt, Einsiedeln
- Weitere Teilnehmende
- Egli Rohr Partner, Baden-Dättwil
- Giuliani Hönger, Zürich
- Martin Spühler, Zürich
- Burkhalter Sumi, Zürich
- Bob Gysin + Partner, Zürich
- Max Baumann & Goerges J. Frey, Zürich
- Kaufmann, van der Meer + Partner, Zürich

Beurteilungsgremium

Antony Stäubli, Enrico Rimoldi, Arthur Schneider, Stäubli AG; Hans Stünzi, Hochbauvorstand; Paul Schatt, alt Kantonsbaumeister (Vorsitz); Monika Jauch-Stolz, Architektin; Markus Peter, Architekt; Ueli Roth, Architekt / Raumplaner; Peter Stutz, Architekt; Günther Vogt, Landschaftsarchitekt



Wohn- und Geschäftshaus in Riehen. Westfassade und 1. / 2. OG (Weiterbearbeitung, Urs Gramelsbacher)

Neben der S-Bahn

(bō) Die Gemeinde Riehen hat zusammen mit dem Wohnbau-Genossenschaftsverband Nordwest (wgn) einen Studienauftrag für ein Wohn- und Geschäftshaus an der Bahnhofstrasse durchgeführt.

Urs Gramelsbacher gewinnt den Wettbewerb mit einem Baukörper, der aus drei Schichten besteht: einer viergeschossigen Mittelschicht und je einer zur Strasse und zum Park vorgelagerten, dreigeschossigen Schicht. Das Projekt zeichnet sich laut Jury durch hohe Qualität und Seriosität in der Ausgestaltung der Grundrisse und Fassaden aus. Es dürfte zu einer wesentlichen Attraktivitätssteigerung an der S-Bahn-Haltestelle Riehen Dorf beitragen.

Weiterbearbeitung

Urs Gramelsbacher, Basel; Waldhauser Haustechnik, Basel; Wal-

ter Mory Maier Bauingenieure, Basel

Weitere Teilnehmende

- muellermueller, Basel
- Kerstin Valk, Basel
- Silvia Gmür, Reto Gmür, Architekten, Basel
- Kläy & Weber, Basel
- toffolarchitekten, Basel

Beurteilungsgremium

Samuel Schultze, Architekt (Vorsitz); Esther Brogli, Architektin; Detlef Hesse, Architekt; Raoul Rosenmund, Architekt; Luca Selva, Architekt; Goerges Tomaschett, Leiter Hochbau + Planung Riehen; Patric Caillat, Geschäftsleiter wgn; Erna Stäger, Leiterin Rechnungswesen wgn; Christoph Bürgemeier, Gemeinderat; Niggi Tamm, Gemeinderat; Theo Meyer, Präsident wgn (Ersatz)

TruITsource
Informatik-Lösungen

Kostenlose Leihplotter und Printer nach Mass für Ihren internen Gebrauch. Sie bezahlen nur, was

Sie effektiv plotten und printen. Wir verrechnen für Sie projekt- und auftragsbezogen zu Spezialkonditionen und entlasten Sie und Ihr Team.

Nähere Details unter www.Leihplotter.ch
oder Telefon 043 344 64 30

